

DREAM



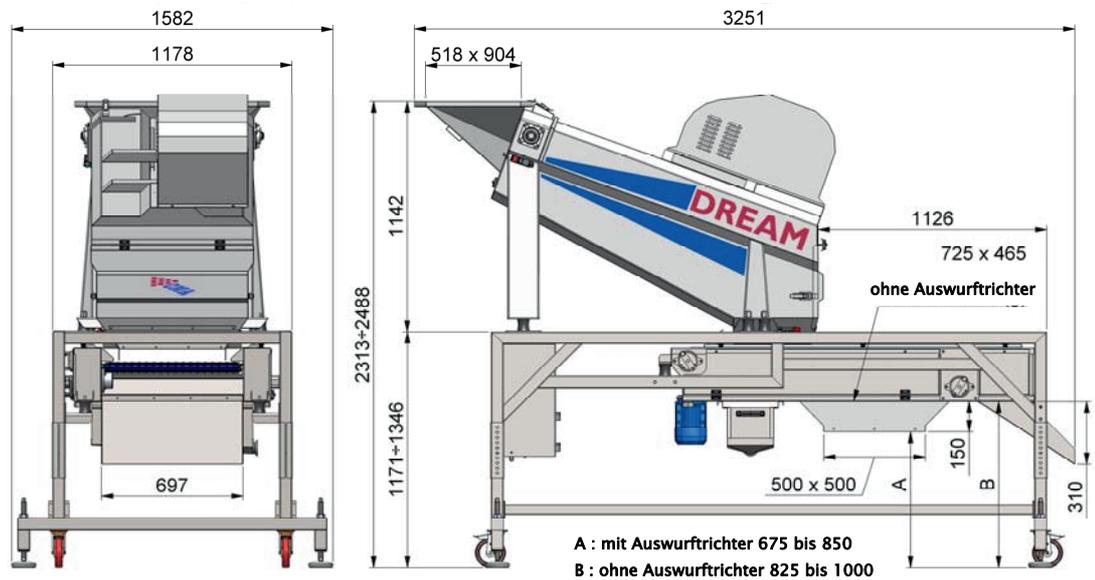
Das schonende Abbeer- und Sortiersystem für die Anspruchsvolle Traubenverarbeitung

- Abbeereinheit OHNE ROTIERENDE TEILE
- Schonendste Trennung von Beeren und Rappen
- Rollensortierer während des Betriebs justierbar
- Schnelle und einfache Reinigung

DREAM Technische Daten

- **Stundenleistung**
1 bis 15 Tonnen/Std
- **Anschlußwert**
3,0 kW
- **Leergewicht**
750 kg

DREAM



Die Abbeermaschine mit Schwingkorb "DREAM" hat weder Stachelwalze noch rotierenden Korb

DREAM ist ein neu entworfenes Abbeermaschinen Konzept, das speziell für die äußerst schonende Verarbeitung von Trauben entwickelt wurde.

Diese Maschine ist aus Edelstahl mit besonders hohen Blech- und Profilstärken gebaut, um eine solide und robuste Konstruktion zu erhalten.

Die Trennung der Beeren von den Stielen erfolgt durch die wellenförmige Bewegung eines Kunststoffkorbes mit entsprechender Lochung (Bild 1). Auf diese Weise erreicht man eine behutsame Entrappung auch schwieriger Lesegüter, ohne die Rappen zu beschädigen.

Die Frequenz der Schwingungen des Korbes ist mittels Frequenzumrichter regelbar, wodurch die Maschine den unterschiedlichen Sorten und Zuständen der Trauben angepasst werden kann, ohne Stiele oder Beeren zu beschädigen.

Am Auswurf der Abbeereinheit befindet sich ein Rollensortierer in dem Kleinteile, Kerne, Ungeziefer, Pflanzenteile und Rappen von den gesunden Beeren getrennt werden (Bild 2).

Der optimale Rollenabstand der zwei aufeinander folgenden Rollenbahnen kann einfach und präzise, auch bei laufender Maschine, mit einem einzigen Handgriff justiert werden.

Das DREAM System ist übersichtlich und linear aufgebaut, mit nur zwei an Scharnieren aufklappbaren Enden: der Einlauftrichter und der Auswurf. Beide erleichtern die Inspektion und Reinigung des Inneren (Bild 3 & 4).

DREAM ist auf einem robusten, höhenverstellbarem Edelstahlgestell montiert das sich so leicht an die vorhandene Anlage anpassen lässt. Vier Schwenkrollen mit Bremse erleichtern den Standortwechsel und ein Wegstellen wenn die Maschine nicht gebraucht wird (Bild 5).

Der Edelstahlschaltschrank erlaubt es die Frequenz der Schwingungen und die Geschwindigkeit der Sortierrollen unabhängig voneinander einzustellen (Bild 6).